

- die Vermarktung zum gesunden Durchschnittspreis

- Verbindliche Menge für AGROA Balance wird ein Jahr vor der Ernte festgelegt.
(Vermarktung der Ernte 2027, bis zum 30.06.2026 möglich)
- Die Vermarktung erfolgt dann automatisiert in gleichmäßigen kleinen Tranchen.
Preisgrundlage ist der AGROA Tagespreis, jeweils mittwochs.
Von allen Mittwoch-Tagespreisen wird im Zeitraum vom 01. August 2026 bis 31. Juli 2027 der Durchschnitt gebildet.
Dies stellt dann Ihren AGROA Balance Auszahlungspreis dar.
- Die Vermarktungsmöglichkeit besteht für alle Fruchtarten, welche im Geschützten Bereich bei unseren AGROA Tagespreisen dargestellt sind.
(E-Weizen, A-Weizen, B-Weizen, Sommerbraugerste, Winterbraugerste, Winterfuttergerste, Raps, Dinkel, Durum, Erbsen, Sojabohnen und Mais)
- Bei der Anlieferung werden AGROA Balance Kontrakte zuerst beliefert. Die Auszahlung erfolgt im Rahmen der üblichen Getreideabrechnungen zeitnah nach der Ernte.
Etwaige Qualitätsunterschreitungen werden identisch wie bei den Vorkontrakten bewertet.
- Für Betrieb, welche Ihr Getreide selbst einlagern, besteht ebenfalls die Möglichkeit ihr Getreide über AGROA Balance zu vermarkten. Zusätzlich zum AGROA Tagespreis wird ein Aufschlag für die Lagerung vergütet. Bei eigener Anlieferung bei unseren Verarbeitungspartner wird zudem noch ein Frachtaufschlag vergütet. Die Auszahlung erfolgt bei selbstlagernden Betrieben nach der erfolgten Abwicklung.